

Werner Conze

Ostmitteleuropa

Von der Spätantike
bis zum 18. Jahrhundert

*Herausgegeben
und mit einem Nachwort
von Klaus Zernack*



Verlag C. H. Beck München

Inhalt

Einleitung

I. Beginn und Entfaltung im Mittelalter	13
1. <i>Die Bildung Ostmitteleuropas durch die römisch-christliche Mission</i>	13
a) Ost und West im Werden des christlichen Europa	13
b) Die Ausbreitung des lateinischen Christentums in Ostmitteleuropa	16
Die Marken an der Ostgrenze des ostfränkisch-deutschen Reiches - Böhmen - Polen - Ungarn - Die Germania Slavica - Die Länder an der Ostseeküste - Litauen	
2. <i>Herrschafts- und Nationsbildung (9.—12.Jahrhundert)</i>	33
a) Die Ostgrenze des ostfränkisch-deutschen Reiches als West- grenze Ostmitteleuropas	34
b) Die Völkerwanderungen. Kelten - Germanen — Slaven	36
c) Die mittelalterlichen Nationen Ostmitteleuropas	42
Die Tschechen - Die Polen - Das Mißlingen der Nationsbildung bei den Elb-, Ostsee- und Alpenslaven - Die Kroaten - Die Ungarn	
3. <i>Raumordnung durch Landesausbau. Bäuerliche Siedlung und Stadtgründung (12.-14.Jahrhundert)</i>	58
a) Die vorkoloniale Kulturlandschaft	58
b) Landesausbau: Bevölkerung, Siedlung und Agrartechnik	62
c) Ländliche Siedlung zu deutschem Recht	67
d) Städtische Siedlung zu deutschem Recht	73
e) Wirkungen des Landesausbaus auf Ethnogenese und Nationsbildung	81
f) Deutsche Neustämme und deutsche Sprachgrenze	84
Die deutsch-slovenische Sprachgrenze - Die deutsch-ungarische Sprachgrenze - Die deutsch-tschechische Sprachgrenze - Die deutsch- polnische Sprachgrenze	
g) Siedlungsbewegung und Landesausbau der nichtdeutschen Völker Ostmitteleuropas	92
Die Tschechen - Die Ungarn - Die Slovaken - Die Kroaten - Die Rumänen (Walachen) - Die Ruthenen (Ukrainer) - Die Polen - Die Litauer - Die Letten und Esten - Die Juden	

II. Gefährdung und Behauptung (14.-17. Jahrhundert)	105
1. <i>Länder und Grenzen</i>	105
a) Die neuen Territorien in Ostdeutschland	107
b) Böhmen	in
c) Das Preußenland	115
d) Livland	119
e) Polen-Litauen	121
f) Ungarn	132
2. <i>Bewegende Kräfte, Machtverschiebungen und Strukturwandlung</i>	142
a) Bedrohung von außen	142
Das Großfürstentum Moskau - Das Osmanische Reich	
b) Geistige, soziale und religiöse Bewegungen	158
Kulturströmungen und Universitäten - Die hussitische Bewegung -	
Die Reformation: Das Preußenland und Ostdeutschland, Livland und	
Estland, Polen-Litauen, Böhmen und Mähren, Slovenien, Ungarn. -	
Die Gegenreformation: Die Habsburgischen Länder, Polen-Litauen	
III. <i>Moderner Fürstenstaat und Gipfel der Adelskultur.</i>	
Habsburg - Romanov - Hohenzollern	219
a) Die Entstehung der österreichischen Großmacht im	
Südosten	220
Karten	236

Anhang

Nachwort: Werner Conze als Osteuropahistoriker	238
Bibliographische Hinweise zur Geschichte Ostmitteleuropas	
bis ins 18. Jahrhundert	249
Personenregister	260